

Lfd. Nr.	Gremium SV-Nr.	Beschluss-datum	Antragstellende Fraktion/	Beschluss	Bearbeitungsstand
----------	----------------	-----------------	---------------------------	-----------	-------------------

1	Rat SV 20/66	10.05.2006	BA-Fraktion	1. Der Rat beschließt nach Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss, bei der Beschaffung und Verwendung von Produkten darauf zu achten, dass diese nicht durch ausbeuterische Kinderarbeit entstanden sind. Die städtischen Beteiligungsgesellschaften werden ebenfalls gebeten, diese Regelung anzuwenden. 2. Die Stadt Hilden legt insbesondere bei der Ausschreibung für Neubau- oder Bauunterhaltungsmaßnahmen fest, dass nur Angebote in dem Verfahren Berücksichtigung finden können, wenn sie nach der ILO-Konvention 182 zertifizierte Baumaterialien, wie Fliesen, Pflaster und Bordsteine etc., umfassen. 3. Bei Produkten, die in Asien, Afrika oder Lateinamerika hergestellt oder verarbeitet worden sind, ist dieses durch die Zertifizierung einer unabhängigen Organisation oder eine entsprechende Selbstverpflichtung nachzuweisen. 4. Bei Vergaben oberhalb des EU-Schwellenwertes sind darüber hinaus die ILO-Sozialstandards als Vergabebedingungen vorzugeben. 5. Bei Vergaben unterhalb des EU-Schwellenwertes werden die Bieter gebeten eine Selbstverpflichtungserklärung zur Einhaltung der ILO-Standards abzugeben.	unmittelbar umgesetzt.
---	-----------------	------------	-------------	--	------------------------

Über die Erfahrungen mit der Abgabe einer solchen Erklärung wird dem Rat nach einem Jahr berichtet."

Erfahrungsbericht siehe SV 20/105

Lfd. Nr.	Gremium SV-Nr.	Beschlussdatum	Antragstellende Fraktion/	Beschluss	Bearbeitungsstand
2	Rat SV 20/087	13.12.2006	BA	Der Bürgermeister wird beauftragt, zur Durchführung der Stadtentwässerung in anderer Trägerschaft über die Möglichkeiten eines Betreibermodells, Betriebsüberlassungsmodells, Betriebsführungsmodells bzw. Kooperationsmodells mit Anbietern über die Realisierungsfähigkeit ohne privatisierungsbedingte Gebührenerhöhungen zu verhandeln. Außerdem sollen Erfahrungen anderer Städte abgefragt werden. Über die Ergebnisse ist im H. u. F. A. zu berichten.	Zur Zeit erfolgt noch Markterkundung (letzter Vorstellungstermin war 30.05.2007). Vorlage erfolgt im Herbst im Fachausschuss
3	Rat	13.12.2006	dUH	(...) wird der Bürgermeister beauftragt, kurzfristig eine Untersuchung, auch unter Einschaltung von Statikern, durchzuführen, bei der die Belastbarkeit aller Dächer von städtischen Hallen und Hallendächer städtischer Gesellschaften untersucht werden sollen.	Diese Untersuchung wurde in Auftrag gegeben und zwischenzeitlich auch abgeschlossen. Die endgültigen Untersuchungsberichte sind der Verwaltung soeben vorgelegt worden, aber noch nicht abschließend ausgewertet.
4	Kulturausschuss SV 41/20	17.11.2005	BA	Sodann beschloss der Kulturausschuss einstimmig, den Wilhelm-Fabry-Förderpreis 2006 im Bereich Orgel auszuschreiben.	Ausschreibung ist beendet. Jurierung der Bewerbungen erfolgt am 23.6. in der Reformationskirche
5	Kulturausschuss SV 41/31	17.03.2006		Die Gesamtkonservierung des Mosaiks von Nienartowicz wurde einstimmig abgelehnt. Für den Fall des Abrisses des Gebäudes wird eine fotografische Dokumentation über das Gesamtwerk erstellt.	In Arbeit; das Fotomaterial für die Dokumentation ist z.T. vorhanden. Fertigstellung voraussichtlich im Sommer/Herbst 2007

Lfd. Nr.	Gremium SV-Nr.	Beschlussdatum	Antragstellende Fraktion/	Beschluss	Bearbeitungsstand
6	Jugendhilfeausschuss Rat SV-Nr. 51/127	14.06.2006 21.06.2006	BA	Die Verwaltung wird beauftragt, zum Kindergartenjahr 2007 / 2008 Vorschläge zu erarbeiten, um die mit dem Haushaltsstrukturgesetz 2006 beschlossenen Änderungen zur Finanzierung der gesetzlichen Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen zu kompensieren." Dabei ist auch der Prüfantrag der BA-Fraktion vom 14.06.2006 zu berücksichtigen. Ergänzung zum Beschlussvorschlag in der Sitzung des Rates vom 21.06.06 Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, in welcher Höhe sich die Elternbeiträge für das 2. und 3. Kind verändern, wenn anhand der Elternbeitrags Tabelle für das 1. Kind eine prozentual erhöhte Gebühr erhoben wird."	Beschluss über die Erhebung von Elternbeiträgen wurde in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses auf die nächste Fachausschusssitzung verlagert.
7	Rat SV 61/129	13.12.2006	CDU	Schallschutz entlang der Schienenstrecke im Bereich Hilden-Südwest <i>Nach kurzer Aussprache, in der die Verwaltung zugesicherte, Möglichkeiten zu prüfen, an den Fördermitteln des Bundes teilzuhaben, nahm der Rat die Ausführungen der Verwaltung ohne weitere Beschlussfassung zur Kenntnis.</i>	Ist noch in Bearbeitung

Lfd. Nr.	Gremium SV-Nr.	Beschlussdatum	Antragstellende Fraktion/	Beschluss	Bearbeitungsstand
8	Rat SV 01/071	31.01.2007	BA	Verurteilung des Systems der Zwangsarbeiterlager (Laogai-Lager) in der Provinz Guizhou (VR China) 1. (...) 2. Der Bürgermeister wird gebeten, sich in geeigneter Form bei der Provinzregierung Guizhou dafür einzusetzen, dass die Provinzregierung Guizhou a) Informationen über die in den Laogai-Lagern auf ihrem Territorium hergestellten Produkte, die zugehörigen Produktbezeichnungen und nach Deutschland exportierte Waren veröffentlicht, uneingeschränkt Besuche von internationalen Menschenrechtsinspektoren in allen Laogai-Lagern zulässt, c) Informationen über die genaue Zahl der Laogai-Lager und Häftlinge in der Provinz Guizhou, die Zahl der Todesfälle in diesen Lagern und die genaue geographische Lage der Camps bekannt gibt d) die Schließung der Laogai-Lager in der Provinz Guizhou veranlasst. Solange dies noch nicht geschehen ist, wird der Bürgermeister gebeten, e) sich bei der Europäischen Kommission, der Bundesregierung und im Bundesrat für ein effektives Importverbot von Waren aus Laogai-Produktion einzusetzen, f) die Ausschreibungsunterlagen der Stadt Hilden um eine Selbsterklärung zum Themenkreis „Produkte aus Laogai-Lagern“ zu ergänzen.“	Angeschrieben wurden das Auswärtige Amt, der Bundesrat, der Präsident der Europäischen Kommission, zur Information auch die Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises und die Abgeordneten des Europaparlamentes des Wahlkreises. Die eingegangenen Rückmeldungen werden den Fraktionen noch vor der Sommerpause zur Kenntnis übersandt. Die Ausschreibungsunterlagen wurden auftragsgemäß ergänzt

Lfd. Nr.	Gremium SV-Nr.	Beschlussdatum	Antragstellende Fraktion/	Beschluss	Bearbeitungsstand
9	Rat SV 10/015	31.01.2007	dUH	Nichtraucherschutz (...) <i>Neben den in der Sitzungsvorlage dargestellten Maßnahmen strebt der Rat der Stadt Hilden an, in allen städtischen Gebäuden und Einrichtungen ein absolutes Rauchverbot durchzusetzen.</i> <i>Für das gesamte Bürgerhaus der Stadt Hilden, soll schnellstmöglich (Organisationszeit), ein Rauchverbot angeordnet werden. Eingänge, Flure und Räumlichkeiten sind entsprechend zu kennzeichnen.</i>	Beschluss ist -soweit möglich- umgesetzt Die Vermietungs- und Überlassungsverträge für Räumlichkeiten im Bürgerhaus wurden sofort mit entsprechenden Passagen versehen. Die weiterhin angestrebte Durchsetzung eines absoluten Rauchverbotes in städt. Gebäuden und Einrichtungen wurde – dort wo es möglich ist- realisiert.
10	Rat SV 50/036	31.01.2007	Bündnis90/Die Grünen	Vergünstigungen für Leistungsbezieher nach SGB XII Ohne Beschluss wurde dem Vorschlag der Verwaltung in den Erläuterungen gefolgt, einen Vergünstigungskatalog in die neue Familienbroschüre des Amtes 51 aufzunehmen.	Die Broschüre, die kostenlos vom WEKA-Verlag erstellt wird, wird in Kürze fertig gestellt sein.
11	Haupt- und Finanzausschuss	28.03.2007.	CDU (Antrag zum Haushalt – Nr. 44)	Reinigungsqualität Mit dem in den Haushaltsplanberatungen 2007 gestellten Antrag wurde die Verwaltung beauftragt, eine deutliche Verbesserung der Reinigungsqualität zu erzielen. Dazu sei eine gezielte und vor allen Dingen funktionierende Kontrolle einzurichten. Über diese Kontrolle soll im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales am 28.11.07 berichtet werden.	Verwaltungsseitig wurde ein Qualitätskontrollsystem mit der beauftragten Fremdreinigungsfirma vereinbart, das ab sofort zum Einsatz kommt. In der November-Sitzung des Fachausschusses wird über die Anwendung bzw. den Erfolg des Systems berichtet werden.
12	Haupt- und Finanzausschuss	28.03.2007.	CDU (Antrag zum Haushalt – Nr. 40)	Erarbeitung eines Gebäudeunterhaltungsplan	Die Planung zur Gebäudeunterhaltung in den kommenden Jahren wird voraussichtlich im Herbst d.J. dem Stadtentwicklungsausschuss vorgelegt werden.

Lfd. Nr.	Gremium SV-Nr.	Beschlussdatum	Antragstellende Fraktion/	Beschluss	Bearbeitungsstand
13	Rat SV 017/078	25.04.2007	BA	„Der Rat der Stadt Hilden beschließt die Einführung eines Rats- und Bürgerinformationssystems. Die Verwaltung wird beauftragt, ➤ zunächst ein konkretes Anforderungsprofil zu erstellen, ➤ darauf basierend mit den kreisangehörigen Städten und dem Kreis Mettmann Kooperationsmöglichkeiten zu prüfen, ➤ entsprechende Angebote einzuholen und ➤ vor Anschaffung eines bestimmten Produktes dieses dem Ältestenrat in einer Präsentation vorzustellen.“	Für die 23. Kalenderwoche sind Besuche in Verwaltungen des Kreises Mettmann vereinbart. Auf Basis der dort gewonnenen Erkenntnisse wird ein Anforderungsprofil erstellt.
14	Rat SV 50/043	25.04.2007	BA	Schaffung eines Preises für engagierte Migrantinnen und Migranten in Hilden Zur Behandlung in den Integrationsbeirat verschoben.	Nächste Sitzung des Integrationsbeirates am 06.09.2007